

Wiener Goethe-Verein

Kanzlei: I. Eschenbachgasse Nr. 9.



Wien, den 3. December 1890.

Geehrtes Präsidium!

Das vom Wiener Goethe-Verein zu der Einweihung der Allensteigasse in der Gegendung errichtete Goethe-Denkmal, ein Werk des Bildhauers Professor Edmund Hellmer, ist nunmehr vollendet und bereit zur feierlichen Aufstellung, welche im Laufe des Monats December, zu einem von Seiner k. und k. Apostolischen Majestät, allerdienstmaligst im Hofe in Aussicht zu stellen geruht haben, noch näher zu bestimmenden Tage Statt, finden wird.

Der Wiener Goethe-Verein gibt sich die Ehre, das geachtete Präsidium zur Aufstellungsfair einzuladen, und bittet, falls das geachtete Präsidium geneigt sein sollte, dieser ihm hohen Einladung folgen zu lassen, ihm gütigst die Namen derjenigen Herren bekanntzugeben, die der geachteten Akademischen Wagner-Verein anzuordnen werden, damit denselben die auf der Namen lautenden Karten direkt zugehen, das werden können.

Mit dem Ersuchen der niedrigsteinsten Hochachtung.

Für den Ausschuss des Wiener Goethe-Vereins:

Bereiny

*Felix Karrer
Vorsitzmann*

*Prof. Sauer
Beisitzer*

An das geachtete Präsidium
des Akademischen Wagner-Vereins, Mariahilf in Wien.

